

OMRON erweitert seine Produktpalette um das Blutzuckermessgerät HEA-221

Mit dem OMRON HEA-221 Blutzuckermessgerät betritt der renommierte Medizintechnikhersteller OMRON genau zum richtigen Zeitpunkt den Diabetesmarkt und bietet Selbstzahlern eine Markenlösung. Seit 1. Oktober 2011 müssen die 4,7 Millionen nicht-insulinpflichtigen Typ-2-Diabetiker auf die GKV-Erstattung der Teststreifen verzichten. Mit einer UVP von 24,95 Euro liegen die OMRON Blutzuckerstreifen (50 Stück) deutlich unter der Preisempfehlung führender Anbieter.

Auch Gerätetechnik und Konzept des OMRON HEA-221 überzeugen: Das neue Blutzuckermessgerät mit automatischer Codierung benötigt nur 0,5 µl Blut und liefert das Messergebnis in 7 Sekunden. Weitere interessante Produktvorteile sind die Teststreifenauswurfhilfe, eine Speicherkapazität von 250 Messergebnissen mit Datum und Uhrzeit sowie die Durchschnittsberechnung. Modernes Design und einfache Handhabung runden die Qualität dieses Markenprodukts ab.

Die häufigste Stoffwechselerkrankung in der Bevölkerung – Diabetes mellitus – nimmt weltweit zu. Der Anstieg geht größtenteils auf das Konto des Typ-2 Diabetes, der in erster Linie auf Fehlernährung und Bewegungsarmut zurückzuführen ist. OMRON Medizintechnik engagiert sich seit Jahren stark in der Diabetes-Aufklärung und gehört zu den Kooperationspartnern vieler großer Diabetes-Aktionen wie "Wissen was bei Diabetes zählt: Gesünder unter 7". Bislang konzentrierte sich das Engagement von OMRON dabei auf die typischen negativen Einflussfaktoren der Diabeteserkrankung wie etwa Bluthochdruck. Diabetiker haben ein hohes Risiko, eine Gefäßverkalkung und in Folge Bluthochdruck sowie kardiovaskuläre Erkrankungen zu entwickeln.

Bluthochdruck ist eine schleichende Krankheit, die meist sehr lange unerkant bleibt. Die potenziellen Gefahren werden unterschätzt: Bluthochdruck fördert die typischen Diabetes-Folgeerkrankungen und ist Hauptauslöser von Herzinfarkt und Hirnschlag. In der Altersgruppe

25-64 Jahre leiden über 25 Prozent der Frauen und 40 Prozent der Männer in Deutschland an zu hohen Blutdruckwerten. Die Risikoverteilung für über 5 Millionen Diabetes-mellitus-Betroffene liegt mit diesen erschreckenden Zahlen auf der Hand. Jeder Diabetiker sollte daher unbedingt auf normale Blutdruckwerte achten. Das geht am einfachsten mit einem zuverlässigen OMRON Blutdruckmessgerät.

Ab Oktober 2011 wird das neue Diabetes-Programm von OMRON Medizintechnik exklusiv über Apotheken und den Sanitätsfachhandel angeboten. Darüber hinaus bietet OMRON Apotheken und Kunden neben günstigen Teststreifen interessante Kombilösungen: Ein Novum ist der OMRON 3 in 1 Vorteilspack für 74,95 Euro bestehend aus dem OMRON HEA-221 Blutzuckermessgerät, 50 Teststreifen sowie dem von Stiftung Warentest ausgezeichneten Oberarm-Blutdruckmessgerät M4 Plus II. Mit dieser Produktkombination können Diabetiker ihre wichtigsten Gesundheitsparameter selbstständig kontrollieren – denn Bluthochdruck und Diabetes treten sehr häufig gemeinsam auf.

Ihr Ansprechpartner bei produktspezifischen Rückfragen:

OMRON Medizintechnik Handelsgesellschaft mbH

Marco Buhr

John-Deere-Str. 81a

68163 Mannheim

Tel: +49 (0)172 888 69 57

Email: marco_buhr@eu.omron.com

Veröffentlichung honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Unternehmensprofil:

OMRON Healthcare wurde 1933 in Kyoto gegründet und ist heute führender Hersteller sensorischer Systeme und Technologien im Gesundheitsmarkt. Seit 35 Jahren hat sich das deutsche Tochterunternehmen OMRON Medizintechnik mit kontinuierlichen Innovationen erfolgreich etabliert. Spitzentechnologien, interpretiert für exakte Messtechnik bei einfacher, intuitiver Bedienung, machen Omron-Produkte dabei nicht nur für Profis, sondern auch für den allgemeinen Gebrauch zugänglich. Im Jahr 2009 erwirtschaftete das Unternehmen mit rund 4.000 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 570 Milliarden Euro.